



Beim Tauffest am Eixer See war der Badestrand gefüllt mit Hunderten von Besuchern (Foto links). Pastor Jens Kertess ist ins Wasser gestiegen, um dort die Taufen vorzunehmen (Foto rechts).

Fotos (2): Nicole Laskowski

Eixe Zum Tauffest am See kommen am Sonntag 700 Besucher.

Feierliche Stimmung am Eixer See: Rund 700 Besucher kamen am Sonntag zum Tauffest der Peiner Stadtkirchengemeinden, um die Taufe von 53 Kindern und Erwachsenen zu feiern – es war das zweite Tauffest nach der Veranstaltung im Peiner Burgpark vor vier Jahren.

Am Eixer See gab es fünf Taufstationen am Ufer, an denen die Pastoren ihre Gemeindeglieder taufte. Pastor Frank Niemann begrüßte die große Gemeinde am Wasser, das spiegelglatt dalag. Ganz mutig waren die Pastoren Jens Kertess, Anja Jäkel, Dorothea Wöller und Philipp van Oorschot, die in den Eixer See stiegen, um die Taufen vorzunehmen. Ein besonderes Geschenk bekamen die Täuflinge der Friedenskirchen-

und der St. Jakobi-Gemeinde: Sie erhielten einen verpackten Gutschein für das zum Jahresende erscheinende Taufbuch, das die Jakobi-Gemeinde und die Landeskirche entwickelt haben.

Peines Superintendent Dr. Volker Menke übernahm die Erwachsenentaufen und betonte, es gebe kein Höchstalter für eine Taufe. Jedes neue Gemeindeglied sei immer willkommen.

In ihrer Predigt nahm Pastorin Anja Jäkel Bezug auf die Geschichte, in der die Jünger Jesu auf dem See Genezareth in einen Sturm geraten und von Jesus gerettet werden. „Das Vertrauen auf Gott ist eine große Kraftquelle, und schon Martin Luther hat gesagt, die Taufe sei wie ein Rettungsring“, bekräftigte sie.

Für Musik sorgten die vereinigt-

ten Posaunenchor Vöhrum, Stedterdorf und Friedenskirchengemeinde unter der Leitung von Annegret Hagemann: Sie spielten zu Beginn das Thema aus dem Film „Fluch der Karibik“, zu dem die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) per Rettungsboot einige Pastoren über den See zum Strand fuhr. Die Jugendband KIBA begrüßte die Täuflinge mit flotten Rhythmen.

Nach dem Gottesdienst gab es bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen Kaffee und Kuchen in Picknick-Atmosphäre. Diakonin Gudrun Zimmermann und ihr Team vom Kirchenkreisjugenddienst hatte ein buntes Kinderprogramm organisiert.

Mehr als 30 Helfer halfen bei der Veranstaltung mit – darunter Tontechniker Christian Rautenberg, das Seniorenzentrum Rosenblick in Peine-Telgte, die DLRG, die Eixer Feuerwehr und die Wirtschafts- und Tourismusfördergesellschaft (Wito).

Reden Sie mit!

Tauffest am Eixer See – was macht für Sie den Reiz dieser Feier aus?

peiner-nachrichten.de